



06. bis 07. Oktober 2026

Leadership in unsicheren Zeiten

Netzwerktreffen für Geschäftsführende
im VKAD



Datum: Di, 06.10.2026 – Beginn: 14:30 Uhr bis
Mi, 07.10.2026 – Ende: 14:45 Uhr

Ort: Inklusionshotel Rossi, Lehrter Straße 66, 10557 Berlin



Tagungskosten: 485,00 Euro
(inklusive Übernachtung und Verpflegung)



Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt unter [diesem Link](#)
Anmeldeschluss: Montag, 24. August 2026

Netzwerktreffen

Leadership in unsicheren Zeiten

Führung unter unsicheren Rahmenbedingungen gehört seit jeher zum Alltag von Führungskräften. In den vergangenen Jahren haben sich die Herausforderungen jedoch spürbar verdichtet. Auch in der Langzeitpflege stehen Trägerverantwortliche und Geschäftsführungen vor der Herausforderung, Stabilität zu sichern, obwohl politische Rahmenbedingungen schwanken, Finanzierungslücken wachsen und der Arbeitsmarkt kaum Entlastung verspricht. Unsichere Zeiten sind hier kein abstraktes Szenario, sondern konkrete Realität – und damit ein zentraler Faktor für die Zukunftsfähigkeit ganzer Einrichtungen.

Führung bedeutet in diesem Kontext, Orientierung zu geben, wo Systeme an Verlässlichkeit verlieren. Es heißt, strategische Klarheit zu schaffen, obwohl Planbarkeit fehlt. Und es heißt, Entscheidungen zu treffen, die nicht nur betriebswirtschaftlich tragen, sondern auch den Kern katholischer Altenhilfe schützen: Menschlichkeit, Verlässlichkeit und Spiritualität.

In unserem Netzwerktreffen nehmen wir uns Zeit für unsere Führungsrolle und lenken den Blick darauf, wie moderne Trägerführung in der Langzeitpflege wirkt. Einbezogen wird dabei auch die aktuelle pflegepolitische Lage auf Bundesebene sowie die Frage, welche Rolle die Stärkung der Wohlfahrt für die zukünftige Ausrichtung spielt.

PROGRAMM

Dienstag, 06. Oktober 2026

ab 14:00 Uhr	Check in Hotel Rossi
14:30 - 15:00 Uhr	Begrüßung und Einführung ins Thema
15:00 - 16:00 Uhr	<p>Gundekar Fürsich, Geschäftsführer CTE Trägergesellschaft St. Elisabeth</p> <p>Führung auf "katholisch"</p> <p>Die Caritas mit ihren Einrichtungen und Diensten unterscheidet sich durch ihre Verankerung in der katholischen Kirche von anderen Anbietern sozialer Dienstleistungen. Diesem zunächst behaupteten und vermuteten Unterschied muss in einem Zeitalter der Berechnungen und des Benchmarkings und einer fortschreitenden Säkularisierung ein festes Fundament zugrunde liegen. Gundekar Fürsich zeigt dazu mögliche Ansätze.</p>
16:00 - 16:30 Uhr	Pause
16:30 - 17.30 Uhr	<p>Stefanie Krones, Direktorin des Caritasverbandes Westerwald Rhein-Lahn e.V.</p> <p>Innovative Führungsmodelle</p> <p>Unternehmen stehen vor der Aufgabe, flexibel, anpassungsfähig und innovationsfähig zu bleiben. Eine zentrale Rolle spielt dabei eine Steuerung, die Orientierung gibt und zugleich Raum für Problemlösungen und Leistungsentwicklung lässt. Vor dem Hintergrund gewachsener Strukturen und tradierter Arbeitsweisen stellt sich die Frage, wie zukunftsfähige Führung konkret gestaltet werden kann. Stefanie Krones zeigt auf, welche Ansätze dazu beitragen können.</p>
17:30 - 18:00 Uhr	Pause
18:00 - 19:00 Uhr	<p>Andreas Wedeking, Geschäftsführer Verband katholischer Altenhilfe in Deutschland e.V.</p> <p>Aktuelle Stunde</p> <p>Der Geschäftsführer des VKAD berichtet über die aktuelle Entwicklung der Pflegepolitik auf Bundesebene sowie über die Arbeit des Verbandes. Darüber hinaus werden ausgewählte Spezialthemen der Branche aufgegriffen und gemeinsam eingeordnet.</p>
19:30 - 21:30 Uhr	Networking Dinner in einem Restaurant in der Nähe

PROGRAMM

Mittwoch, 07.10.2026

09:00 – 09:15 Uhr	Begrüßung und Einstieg
09:15 – 10:15 Uhr	<p>Annemarie Fajardo, Dipl.-Pflegerin, Beraterin</p> <p>Neue pflegfachliche Kompetenzen – Auswirkungen auf Qualifikationsprofile</p> <p>Die aktuelle Gesetzgebung markiert einen deutlichen Schritt in Richtung Professionalisierung der Pflege. Für das Management von Einrichtungen bedeutet dies, sich frühzeitig mit den neuen Aufgabenfeldern auseinanderzusetzen, Qualifikationsprofile weiterzuentwickeln und die rechtlichen Rahmenbedingungen anzupassen. Wenn Geschäftsführungen diese Themen jetzt strukturiert angehen, schaffen sie nicht nur Rechtssicherheit, sondern legen auch die Grundlage für eine zukunftsfähige Pflegeorganisation.</p>
10:15 – 10:45 Uhr	Pause
10:45 – 12:00 Uhr	<p>Dr. Thomas Müller, Geschäftsführer contec GmbH</p> <p>Bereit für alles?</p> <p>Sind wir als Führungskräfte auf die kommenden Herausforderungen vorbereitet? Wie gelingt es, Führung auch in unsicheren Zeiten mit Klarheit, Engagement und Mut auszugestalten? In einem Bühnencoaching gehen wir diesen Fragen gemeinsam nach und nähern uns zentralen Aspekten wirksamer Führung.</p>
12:00 – 13:15 Uhr	Mittagsimbiss
13:15 – 14:30 Uhr	<p>Dr. Friedrich von Schönfeld, Vorstand Finanzen und Recht Deutscher Caritasverband</p> <p>Ökonomie in Lesart der Caritas</p> <p>Die Zahl der Menschen, die auf Unterstützung im Bereich Betreuung und Pflege angewiesen sind, wächst. Die Gesellschaft wird zunehmend polarisiert. Zugleich wird die Finanzierung der Arbeit in der Langzeitpflege immer schwerer. Hier stehen unsere Gesellschaft, die Wohlfahrt und die Caritas mit ihren Einrichtungen und Diensten vor gewaltigen Herausforderungen. Wie wir uns in diesen stürmischen Zeiten aufstellen können und mit welchen Formaten wir in der Caritas das Oberwasser behalten, wollen wir gemeinsam überlegen.</p>
14:30 – 14:45 Uhr	Zusammenfassung, Ausblick, Verabschiedung
